

Produktname: FAM111A Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe87767**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ICC/IF
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	-
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:1000-1:5000,ICC/IF 1:100-1:200
Molekulargewicht	Calculated MW:70 kDa; Observed MW:70 kDa

Antigen-Informationen

Genname	FAM111A
Alternative Namen	KCS2; GCLEB
Gen-ID	63901
SwissProt ID	Q96PZ2
Immunogen	Rekombinantes Protein des humanen FAM111A

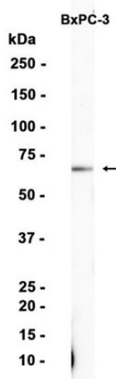
Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein ist zellzyklusreguliert und lokalisiert im Zellkern. Die C-terminale Hälfte des Proteins weist

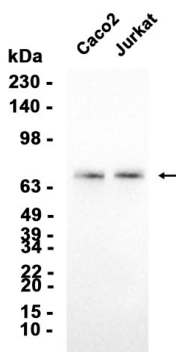
Homologie zu trypsinähnlichen Peptidasen auf und enthält eine PCNA-interagierende Peptid-Box (PIP-Box), die für die Kolo-kalisation mit dem Proliferating Cell Nuclear Antigen (PCNA) notwendig ist. Eine reduzierte Expression dieses Gens führt zu Defekten in der DNA-Replikation, was mit der nachgewiesenen Rolle dieses Gens bei der Replikation des Simianvirus 40 (SV40) übereinstimmt. Mutationen in diesem Gen wurden mit dem Kenny-Caffey-Syndrom (KCS) Typ 2 und der schwereren Osteokraniostenose (OCS, auch bekannt als Gracile Bone Dysplasia) in Verbindung gebracht. Beide Erkrankungen sind durch Kleinwuchs, Hypoparathyreoidismus, Knochenentwicklungsstörungen und Hypokalzämie gekennzeichnet. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten. [bereitgestellt von RefSeq, Aug. 2015]

Forschungsbereich

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus BxPC-3-Zellen unter Verwendung des monoklonalen Kaninchen-Antikörpers FAM111A in einer Verdünnung von 1:1000.



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus Caco2- und Jurkat-Zellen mit AMRe87767 in einer Verdünnung von 1:3000.